

Reiseverlauf

(wind- und witterungsbedingte Änderungen vorbehalten!)



1. Tag Ankunft in in Fort de France / Martinique

Nach unserer Ankunft am Flughafen Fort de France und der Erledigung der Einreiseformalitäten übernehmen wir die Yachten in Le Marin. Begrüßungscocktail und kreolisches Buffet (optional).

2. Tag Martinique

Erledigung der Formalitäten im Hafen von Le Marin und Einkauf der Bordverpflegung

3. Tag Segeltag nach St. Lucia

Skipperbriefing; ein- und ausklariere. Nachdem wir uns bei einem Einkauf mit Proviant versorgt haben, laufen wir gegen 11.30 Uhr gemeinsam nach St. Lucia aus. Übernachtet wird in der Moorings-Marina Marigot Bay, die schon als Kulisse für Hollywood Filme diente. Zum essen und einen ersten Sundowner laden Restaurants mit karibischer Küche und Bars mit karibischer Musik ein.

4. Tag St. Lucia

Zu den schönsten Landschaften der Karibik zählen die zwei über 700 m hohen Vulkangipfel der Pitons, das wegen der geologischen Vielfalt und der Regen- und Trockenwälder zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Die Riffe in der Anse Cochon bieten sich für einen Schnorchelstopp an. Gelegenheit zum Tauchen (ca. 50 U\$ pro Tauchgang) oder zu einer Wanderung in den tropischen Regenwald. Am Magretout Beach, unterhalb der Pitons, liegen Mooringsbojen bereit. Abends kreolisches Barbeque mit Musik an der Malgretour Beach.

5. Tag Segeltag von St.Lucia nach Bequia

Wir segeln von St. Lucia nach Bequia, mit 18 km² die größte Insel des Staates St. Vincent and the Grenadines. In Bars und Lokalen wird häufig zu Livemusik am Strand getanzt. Neben zauberhaften Sandstränden warten unter Wasser intakte Riffe im türkisblauen Meer auf Schnorchler und. Tauchgelegenheit – nur mit international gültigem Brevet - bei einem örtlichen Anbieter (Kosten ca. U\$78 - U\$90 pro Tauchgang).

6. Tag Überfahrt nach Mustique

Die Insel Mustique ist im Privatbesitz. In exklusiver Abgeschiedenheit gibt es kleinere Hotels und private Villen. Massentourismus ist hier ein Fremdwort (Tauchgelegenheit ca. U\$ 93 pro Tauchgang).

7. Tag Mustique

Lassen Sie sich einfangen von der Beschaulichkeit der Insel und von ihrer natürlichen Schönheit mit sanft geschwungenen Hügeln, die von makellosen weißen Sandstränden und kristallklarem aquamarinen Wasser eingerahmt werden. Besonders gut lässt sich die Insel mit einem Buggy oder einem Moped erkunden. Tauchgelegenheit (ca. U\$ 93 pro Tauchgang). Ab ca. 20 Uhr großes Lobsterbuffet mit karibischer Musik.

8. Tag Überfahrt in die Tobago Cays / Horseshoe Reef

Die Tobago Cays nahe der bewohnten Insel Mayreau sind die vier sehr kleinen Inseln Petit Bateau, Baradel, Jamesby und Petit Rameau, mit rund 1 km² die Hauptinsel, sowie die fünfte, etwas abseits gelegene Insel Petit Tabac. Das Korallenriff, das die Inselgruppe wie ein hufeisenförmiger Schutzwall umgibt und das den Namen "Horse Shoe Reef" trägt, hält die Atlantikdünnung weitgehend ab. Sehr reizvoll ist es, mit dem Dinghi die kleinen Insel zu

erkunden. Brot und Früchte können bei den Boatboys erworben werden, ansonsten keine Versorgungsmöglichkeiten.

9. Tag Tobago Cays

Baden, relaxen, schnorcheln, tauchen... Die als „Tor zum Paradies“ bekannten Tobago Cays sind mit den weißen Stränden und den türkisfarbenen Lagunen ein beliebtes Ziel bei Seglern aus allen Teilen der Welt. Im kristallklaren Wasser tummeln sich bunte Fische, unterschiedliche Rochenarten und Seeschildkröten. An Land sieht man mit etwas Glück Leguane.

10. Tag Überfahrt nach Union Island

Union Island ist eine der südlichsten Inseln der Grenadinen und beeindruckt schon von Weitem durch ihre Silhouette aus Vulkanen, deren höchster Berg der 304 m hohe Mount Taboi ist.

11. Tag Überfahrt Mayreau

Mayreau ist mit rund 4 km² die kleinste bewohnte Insel der Grenadinen, mit einer Höhe von 61 m recht flach und nur auf dem Seeweg zu erreichen. Die einzige Straße der Insel führt durch das einzige Inseldorf Old Wall und verbindet die Saline Bay im Südwesten mit der Salt Whistle Bay im Nordwesten.

12. Tag Überfahrt Bequia

Wir begeben uns auf den Rückweg und segeln von Mayreau zurück nach Bequia.

13. Tag Segeltag nach St.Lucia

Von Bequia geht es heute zurück zur „Insel mit zwei Bergen“, nach St. Lucia.

14.Tag St. Lucia Insel erkunden

Wir erkunden St. Lucia. Die ganz eigene, wundersame Welt des Regenwaldes mit wilden Orchideen, Hibiskus und Mammutbäumen wird Naturfreunde begeistern, ein Besuch der Plantagen und Festungen der Kolonialzeit lässt das Herz Kulturinteressierter höher schlagen. Auf dem Food & Crafts Market in der Hauptstadt Castries türmen sich neben Bananen, Kokosnüsse, Zitronen und Dasheen-Früchte wohlriechende Gewürze, Kakaosticks und karibische Saucen. Eine bunte Vielfalt voller Gerüche, fröhlichem Stimmengewirr und Musik.

15. Tag Rückflug ab Fort de France / Martinique (Ankunft in Deutschland am nächsten Tag)